



**Anmerkungen:**

**Allgemein:**

Nach Angaben vom Bodengutachter sind folgende Anforderungen zu berücksichtigen:  
 Unterhalb der Bodenplatte (Gründung UG), also auch unterhalb der Einzel- und Streifenfundamente und tragender Bodenplatte (Gründung EG) ist ein Schotterpolster aus Brechkorn von mind. 30 cm Stärke einzubauen.  
 Gründungslasten sind in den Terrassenkiese einzuteilen.  
 Da die Terrassenkiese ab Tiefen von 0,8 - 1,7 m u. GOK stehen, ist vor Ort zu prüfen, dass die Einzel- und Streifenfundamente im EG den tragfähigen Boden erreichen.  
 Gegebenenfalls ist eine Aufdickung der Fundamente zum Beispiel durch Magerbeton an lokalen Stellen notwendig.  
 Die Gründung und die Wände des Untergeschosses inklusive Bodenkanäle werden als WU-Beton ausgebildet.  
 Die Gründung im EG wird nicht als WU-Beton ausgebildet.

**WU-Konstruktionen UG**

Maschinell geschleibte Sauberkeitsschicht (d=10 cm C16/20) mit erhöhter Ebenheit 20mm/10m + 2 Lagen PE-Folie (Reibwert ca. 0,6). Alternativ Einbau einer stuf gestoßen Bitumenweißbahn + PE-Folie (Reibwert ca. 0,3) auf maschinell geschleibter Sauberkeitsschicht. Sollte bemessungstechnisch optimiert werden. In Bereichen mit Dämmung unter der Bodenplatte ergeben sich die gleichen Anforderungen an die Sauberkeitsschicht, Reibwert ebenfalls 0,3.  
 Bodenkanäle sind durch Abstellen mit Weichfaserplatten zu entkoppeln um einen Festpunkt zu vermeiden.  
 Übergang zwischen Bodenplatte und Kanäle sind mit Temperaturgasen mit Voll Stoß der Bewehrung durchzuführen.  
 Entkopplung von verbleibenden Festpunkten (z.B. Pumpensumpfen) durch Abstellen mit Weichfaserplatten.  
 Sollstößen oder Arbeitsfugen sind in allen WU-Wänden UG im Abstand von a = max. 2m anzuordnen.  
 Alle Fugen sind mit Fugenblechen abzudichten.  
 In Technikbereichen sollte die Zugänglichkeit zu den Wänden ermöglicht werden (Abstand der Technikkomponenten von der Wand ca. 70 cm).  
 In Bereichen der Boden-Wand-Fuge sowie von Rissen, wenn Zugänglichkeit nicht mehr möglich und während der Rohbauzeit keine Druckwasserbeanspruchung vorlag werden ergänzende Maßnahmen (z.B. Injektionschläuche, Flüssigabdichtung innenseitig) erforderlich.

**Fundamente EG**

Um die teilweise drückende Wasserbeanspruchung zwischen GOK bis -1,6 m u. GOK zu vermeiden, müsste unterhalb der EG-Bodenplatte und der Fundamente ein versickerungsfähiges Material eingebaut werden und der Arbeitsraum mit dem gleichen Material verfüllt werden sowie mit einem Lehmschlag abgedeckt und eine Drainage eingebaut werden. Wenn dies umgesetzt wird, wird für die EG-Bodenplatte und die Fundamente die Beanspruchungskategorie 2 zugrunde gelegt und sind keine weiteren konstruktiven betontechnischen und ausführungstechnischen Maßnahmen erforderlich.  
 Die Oberseite der Bodenplatte sollte mit einer Dampfsperre abgedeckt werden, damit keine Wasserdampfdiffusion durch die Ritze in die Bodenaufbauten gelangt.

**Key: Bodenplatte**

Bodenplatte t = 25 cm - C25/30 (WU), XC2, WF

Diese Zeichnung darf nicht für die Bauführung verwendet werden, solange sie nicht als Ausführungsplan gekennzeichnet ist. Als angegebenen Maßen müssen von der Bauleitung auf der Baustelle anhand der Pläne vereinbarungsgemäß geprüft und bestätigt werden. Diese Planunterlagen sind zu lesen und bei Bedarf für alle Teile des abzugebenden Objekts von Fast + Epp und dürfen nicht ohne schriftliche Einverständniserklärung weitergegeben werden. Die herein enthaltenen Informationen sind lediglich zum Gebrauch des Kunden bestimmt. Fast + Epp und seine Mitarbeiter sind nicht verantwortlich für die Verwendung dieser Pläne durch Dritte. Fast + Epp behält sich alle Rechte vor.  
 Grundlage des Plans ist der Planstand der Objektplanung vom 05.05.2023

Gebäude ID	LPH	Gebäude/Teil	Ebene	Fachdisziplin	Datum	Planinhalt	Verfasser	Index/Status	Nr
0501	P03		N	FE	STAT	230616	PO	FE	02 P 100
02	04.08.2023	Änderung Legende (Expositionsklasse)						CW	
01	21.06.2023	Status auf P						CW	
00	16.06.2023	Planerstellung						CW	Abg
Index	Datum	Beschreibung/Änderung							Geseichnet Geprüft

**PROJEKT**  
 Neubau Offene Schule Waldau  
 Stiegenwaldstraße 45  
 34123 Kassel

**BAUHER**  
 Stadt Kassel Immobilien GmbH & Co. KG  
 Obere Königstraße 8  
 34117 Kassel  
 T +49 xxx  
 F +49 xxx



**PROJEKTLEITER/PLANVERFASSER**  
**Fast + Epp**  
 Fast + Epp GmbH  
 Bismarckstraße 23  
 D - 34203 Darmstadt  
 www.fast+epp.com  
 T +49 6151 660 86 0  
 F +49 6151 660 86 20  
 germany@fast+epp.com

**ARCHITEKT**  
**C.F. Möller Architects**  
 Europaplatz 2  
 8000 Aarhus C  
 Dänemark  
 T +49 xxx  
 F +49 xxx  
 cfm-kassel@cfmoller.com

**PLANNUMMER**

GW	Druck	Datum	Maßstab	Format	FE	Plannummer
CW	Abg	16.06.2023	1:200	DN A1	Druckdatum	0501_P03_N_FE_STAT_230616_PO_FE_02_P_100

HB = 594 / 841